

ZETOLAN[®] -SC

**SPEZIAL-ENTSCHALUNGSMITTEL
FÜR STAHL- UND HOLZSCHALUNGEN**



- **verarbeitungsfertig**
- **setzt sich nicht ab**
- **verdickt nicht bei niedrigen Temperaturen**
- **besonders wirtschaftlich**

ZETOLAN®-SC kann für folgende Schalungsarten eingesetzt werden: Holzschalung, Stahlschalung, Großflächenschalung, Tunnelschalung, Kassettenschalung, zur Herstellung von Sicht- und Tapezierbeton.

Selbst bei feuchter Schalung kann ZETOLAN®-SC aufgrund seiner wasserverdrängenden Wirkung problemlos eingesetzt werden.

Mit einem zusätzlichen chemischen, reaktiven Trennadditiv wurde die physikalische Trennwirkung bedeutend verstärkt. Dies ergibt einen erhöhten Schaleffekt und besonders glatte Betonoberflächen. Eine verbesserte, ausgezeichnete Netzfähigkeit der entschalteten Flächen ermöglicht nunmehr die optimale Haftung von Putz, Anstrich oder Kleber. Haftschäden, die durch Öl und wachshaltige Trennmittel entstehen können, werden vermieden.

Ein weiterer Zusatz unterbindet das Rosten der Stahlschalungen und verhindert damit die restlichen Rostflecken an der Betonoberfläche. Ein holzkonservierendes Additiv macht die Holzschalung wasserdicht, schützt also vor Quellen und Verrotten.



ZETOLAN®-SC

Produkt-Nr. 10.037

SPEZIAL-ENTSCHALUNGSMITTEL FÜR STAHL- UND HOLZSCHALUNGEN

VERARBEITUNG

ZETOLAN®-SC ist verarbeitungsfertig und wird nicht mit Wasser verdünnt. Das Trennmittel wird mittels Sprühgerät, Pinsel oder Lappen dünn aber deckend aufgetragen. Die Verarbeitbarkeit liegt zwischen -50°C und +80°C.

ZETOLAN®-SC setzt sich nicht ab und verdickt nicht bei niedrigen Temperaturen. Dies bewirkt einen immer gleichmäßig dünnen Auftrag und besonders beim Sprühverfahren bis zu 8-fach größere Ergiebigkeit gegenüber Schalölen und Wachsen.

ZETOLAN®-SC ist durch chemische Verbindung mit der Schalung aufgetrocknet, nicht wasserlöslich. Der aufgetragene Trennfilm ist also witterungsbeständig und zeigt beim Begehen der Schalflächen verringerte Rutschgefahr.

ZETOLAN®-SC enthält kein Paraffin-, Schmier- oder Dieselöl und kein herkömmliches Schalungsöl. Der Verbrauch richtet sich nach der Art der Schalung und des Auftrags. Bei gehobelter Holzschalung und Auftrag mit dem Pinsel beträgt der Verbrauch ca. 40g/m², bei Verwendung eines Sprühgerätes z.B. für Eisen- oder Kunststoffschalung liegt er bei etwa 15g/m².

VORTEILE

- verarbeitungsfertig
- setzt sich nicht ab
- verdickt nicht bei niedrigen Temperaturen
- besonders wirtschaftlich
- bis zu 8-fach größere Ergiebigkeit gegenüber Schalölen und Wachsen

TECHNISCHE DATEN

Farbe:	klar, gelblich
Form:	flüssig
Viskosität bei 40°C:	7.5 mm ² /s
Dichte bei 15°C:	0.84 g/m ³
Flammpunkt:	> 126° C

Bemerkungen

Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind alle vorherigen Technischen Merkblätter ungültig. Unsere Empfehlungen, die wir nach bestem Wissen und basierend auf jahrelangen Erfahrungen geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Verarbeitung und Materialmengen sind auf die jeweiligen örtlichen Verhältnisse abzustimmen.

09.06.2007

LEYCO CHEMISCHE LEYDE GmbH, Industriestr. 155, D - 50999 Köln

Tel.: 02236 - 9 66 00 0, Fax: 02236 - 9 66 00 10,

email: leycochem@leyde.com, internet: www.leyde.com